

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



**An alle
Jugendfeuerwehrwarte,
Sprecher der JF der VG,
VG-Wettkampfwarte,
Vorstand der KJF,
Wehrleiter,
Kreisfeuerwehrinspekteur,
Mitglieder des Jugendforums**

Verteiler:
per E-Mail an alle Jugendfeuerwehrwarte
per E-Mail an alle Sprecher der JF der VG
per E-Mail an den Vorstand KJF+KFV
per E-Mail an alle Wehrleiter + KFI
per E-Mail an alle Wettkampfwarte
per Post an alle Bürgermeister (zur Info)

**Geschäftsführer
Dirk Ströder**
Im Zugemäch 52
56424 Mogendorf
Tel. (02623) 9215111
Fax (02623) 928237
Mobil (0175) 2240961
E-Mail
geschaeftsfuehrer@kjf-
westerwald.de

Mogendorf, 03.10.2017

RUNDSCHREIBEN 4/2017

**Liebe Jugendfeuerwehrwarte,
liebe Jugendfeuerwehrkameradinnen und -kameraden,
liebe Feuerwehrkameradinnen und –kameraden!**

Heute erhaltet Ihr das aktuelle Rundschreiben der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. Neben dem Rückblick auf die vergangenen Veranstaltungen und der Ausschreibung für den bevorstehende Schwimmwettbewerb sowie den Lehrgang in Bad Marienberg gibt es wie immer aktuelle Informationen für die Jugendfeuerwehren.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen.

1. RÜCKBLICK LEBENDKICKERTURNIER IN WESTERBURG

Am Sonntag 17.09.2017 fand in Westerburg das Lebendkickerturnier der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald statt. Wegen der geringen Anmeldezahlen in der Altersgruppe B wurde das Turnier am Samstag abgesagt und die gemeldeten Gruppen für den Sonntag eingeladen.



So konnten wir am Sonntag in der Altersgruppe A (10 – 13,9 Jahre) 15 Gruppen und in der Altersgruppe B (14 – 18 Jahre) zwei Gruppen zum Turnier begrüßen. Gespielt wurde an diesem Tag auf beiden Kickern um einen reibungslosen Turnierablauf zu gewährleisten. In der Gruppe der Altersklasse A wurde in zwei Gruppen gespielt, in der Gruppe der Altersklasse B wurde die Variante „Jeder-gegen-Jeden“ gewählt um den Jugendlichen eine

größere Spielmöglichkeit zu gewährleisten.

Der Spielplan mit den einzelnen Ergebnissen und der Gesamtplatzierung liegt dem Rundschriften bei.

Wir danken der Jugendfeuerwehr und Feuerwehr Westerburg für die Ausrichtung des Turniers und den guten Ablauf der Veranstaltung.

2. SCHWIMMWETTBEWERB IN WIRGES

Wie Euch allen aus dem Veranstaltungskalender bekannt ist, findet am Sonntag, den 05. November 2017 der Schwimmwettbewerb im Hallenbad Wirges statt.

Die Anmeldung der Schwimmer muss bis 13.30 Uhr erfolgt sein, d.h. die Personalbögen und die gültigen Jugendfeuerwehrausweise der Schwimmer müssen bis zu diesem Zeitpunkt vorliegen.

Der Wettbewerb beginnt um 14.00 Uhr. Die Siegerehrung findet etwa gegen 16:00 Uhr statt.



Wie schon im Vorjahr werden an Stelle der normalen Staffelwettbewerbe neue Disziplinen angeboten. Näheres ist der beigefügten Spielbeschreibung zu entnehmen. Auch das Angebot für die Teilnahme der Jugendwarte und Betreuer wurde an die Ausführungen des letzten Jahres angepasst.

Das beiliegende Anmeldeformular (einschl. der unterschriebenen Dienstsportanweisung, mit Unterschrift des Wehrführers) muss spätestens am 29. Oktober 2017 bei Niklas Mohr, Hölzenhausen 8, 56459 Langenhahn vorliegen.

Wie auch in den vergangenen Jahren werden bei genügend weiblichen Teilnehmerinnen die Mädchen beim Einzelschwimmen in einer eigenen Klasse starten.

Bitte die beiliegende [„Richtlinie zur Durchführung des Schwimmwettkampfes der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.“](#) dringend beachten !!!

3. HERBSTTAGUNG IN DER KREISVERWALTUNG DES WESTERWALDKREISES IN MONTAUBAU

Am Sonntag, 26. November 2017 findet letztmalig die Herbsttagung der Jugendfeuerwehren des Westerwaldkreises statt. Beginn ist um 14.00 Uhr. Die Tagung wird in zivil durchgeführt. Hierzu sind alle Jugendfeuerwehren eingeladen. Die Tagesordnung ist als Anlage beigefügt.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass jede Jugendfeuerwehr neben dem Jugendfeuerwehrwart auch noch einen, von den Jugendlichen gewählten, Delegierten stellen kann. Dieser zweite Delegierte sollte wenn möglich ein Jugendlicher sein. Wir bitten alle Jugendfeuerwehren hiervon regen Gebrauch zu machen.

Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.

Dirk Ströder
Geschäftsführer

Anlagen:

- Auswertung Lebendkickerturnier
- Anmeldung Schwimmwettkampf
- Personalbogen Schwimmwettkampf Einzel
- Personalbogen Schwimmwettkampf Staffel
- Richtlinien Schwimmwettkampf
- Tagesordnung Herbsttagung



Spielplan - Altersgruppe A

Lebendkickerturnier der KJF Westerwald e.V. am Sonntag, den 17. September 2017,
ab 09:00 Uhr in Westerburg

Altersgruppe A

bis 14 Jahre

Spielzeit 2 x 4 Min.

JF	Tore	Punkte	JF	Tore	Punkte
Nentershausen	49 : 14	21	Nordhofen 1	50 : 8	18
Neuhäusel-Simmern 1	37 : 11	15	Ransbach-Baumbach	55 : 7	15
Gemünden / Winnen	45 : 20	15	Heilberscheid	30 : 20	12
Kadenbach	37 : 20	15	Nordhofen 2	21 : 34	7
Neuhäusel-Simmern 2	14 : 23	7	Neustadt	11 : 31	4
Rennerod 2	20 : 37	7	Selters	17 : 48	3
Rennerod 1	11 : 39	3	Westerburg 2	13 : 49	3
Westerburg 1	12 : 61	0			

Vorrundenspiele:

Spielpartner	Kicker	Ergebnis	Punkte
Neuhäusel-Simmern 1	:	Neuhäusel-Simmern 2	1 : 5 : 0 : 3 : 0
Westerburg 2	:	Selters	2 : 3 : 8 : 0 : 3
Kadenbach	:	Rennerod 1	1 : 6 : 2 : 3 : 0
Nordhofen 1	:	Nordhofen 2	2 : 9 : 2 : 3 : 0
Rennerod 2	:	Gemünden/Winnen	1 : 6 : 7 : 0 : 3
Heilberscheid	:	Neustadt	2 : 6 : 1 : 3 : 0
Nentershausen	:	Westerburg 1	1 : 12 : 3 : 3 : 0
Ransbach-Baumbach	:	Westerburg 2	2 : 14 : 0 : 3 : 0
Rennerod 1	:	Neuhäusel-Simmern 1	1 : 0 : 6 : 0 : 3
Selters	:	Nordhofen 2	2 : 3 : 6 : 0 : 3
Neuhäusel-Simmern 2	:	Kadenbach	1 : 0 : 6 : 0 : 3
Nordhofen 1	:	Heilberscheid	2 : 6 : 2 : 3 : 0
Westerburg 1	:	Rennerod 2	1 : 3 : 5 : 0 : 3
Westerburg 2	:	Neustadt	2 : 2 : 1 : 3 : 0
Gemünden/Winnen	:	Nentershausen	1 : 5 : 9 : 0 : 3
Nordhofen 2	:	Ransbach-Baumbach	2 : 0 : 9 : 0 : 3
Rennerod 2	:	Rennerod 1	1 : 2 : 0 : 3 : 0
Selters	:	Nordhofen 1	2 : 0 : 11 : 0 : 3
Neuhäusel-Simmern 1	:	Kadenbach	1 : 6 : 2 : 3 : 0
Heilberscheid	:	Westerburg 2	2 : 8 : 3 : 3 : 0
Neuhäusel-Simmern 2	:	Nentershausen	1 : 0 : 4 : 0 : 3
Ransbach-Baumbach	:	Nordhofen 1	2 : 3 : 4 : 0 : 3
Gemünden/Winnen	:	Westerburg 1	1 : 10 : 0 : 3 : 0
Neustadt	:	Selters	2 : 4 : 3 : 3 : 0
Rennerod 1	:	Neuhäusel-Simmern 2	1 : 1 : 3 : 0 : 3
Westerburg 2	:	Nordhofen 2	2 : 4 : 6 : 0 : 3
Nentershausen	:	Rennerod 2	1 : 8 : 2 : 3 : 0
Neustadt	:	Ransbach-Baumbach	2 : 1 : 8 : 0 : 3
Westerburg 1	:	Neuhäusel-Simmern 1	1 : 0 : 9 : 0 : 3
Selters	:	Heilberscheid	2 : 2 : 8 : 0 : 3
Kadenbach	:	Gemünden/Winnen	1 : 3 : 2 : 3 : 0
Nordhofen 1	:	Westerburg 2	2 : 12 : 1 : 3 : 0
Rennerod 1	:	Nentershausen	1 : 0 : 4 : 0 : 3
Nordhofen 2	:	Neustadt	2 : 4 : 4 : 1 : 1
Neuhäusel-Simmern 2	:	Westerburg 1	1 : 9 : 1 : 3 : 0



Spielplan - Altersgruppe A

Lebendkickerturnier der KJF Westerwald e.V. am Sonntag, den 17. September 2017,
ab 09:00 Uhr in Westerburg

<u>Heilberscheid</u>	:	<u>Ransbach-Baumbach</u>	2	<u>1</u> :	<u>5</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Neuhäusel-Simmern 1</u>	:	<u>Gemünden/Winnen</u>	1	<u>1</u> :	<u>3</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Neustadt</u>	:	<u>Nordhofen 1</u>	2	<u>0</u> :	<u>8</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Rennerod 2</u>	:	<u>Kadenbach</u>	1	<u>1</u> :	<u>9</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Ransbach-Baumbach</u>	:	<u>Selters</u>	2	<u>16</u> :	<u>1</u>	<u>3</u> :	<u>0</u>
<u>Westerburg 1</u>	:	<u>Rennerod 1</u>	1	<u>5</u> :	<u>8</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Nordhofen 2</u>	:	<u>Heilberscheid</u>	2	<u>3</u> :	<u>5</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Gemünden/Winnen</u>	:	<u>Neuhäusel-Simmern 2</u>	1	<u>5</u> :	<u>1</u>	<u>3</u> :	<u>0</u>
<u>Nentershausen</u>	:	<u>Kadenbach</u>	2	<u>9</u> :	<u>3</u>	<u>3</u> :	<u>0</u>
<u>Rennerod 2</u>	:	<u>Neuhäusel-Simmern 1</u>	1	<u>3</u> :	<u>9</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Rennerod 1</u>	:	<u>Gemünden/Winnen</u>	2	<u>0</u> :	<u>13</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
<u>Kadenbach</u>	:	<u>Westerburg 1</u>	1	<u>8</u> :	<u>0</u>	<u>3</u> :	<u>0</u>
<u>Neuhäusel-Simmern 2</u>	:	<u>Rennerod 2</u>	2	<u>1</u> :	<u>1</u>	<u>1</u> :	<u>1</u>
<u>Neuhäusel-Simmern 1</u>	:	<u>Nentershausen</u>	1	<u>1</u> :	<u>3</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>

Spiel um Platz 3

<u>Neuhäusel-Simmern 1</u>	:	<u>Ransbach-Baumbach</u>	2	<u>4</u> :	<u>6</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
----------------------------	---	--------------------------	---	------------	----------	------------	----------

Finale

<u>Nentershausen</u>	:	<u>Nordhofen 1</u>	1	<u>2</u> :	<u>3</u>	<u>0</u> :	<u>3</u>
----------------------	---	--------------------	---	------------	----------	------------	----------

Platzierung:

1. Platz	Jugendfeuerwehr	<u>Nordhofen 1</u>
2. Platz	Jugendfeuerwehr	<u>Nentershausen</u>
3. Platz	Jugendfeuerwehr	<u>Ransbach - Baumbach</u>
4. Platz	Jugendfeuerwehr	<u>Neuhäusel-Simmern 1</u>



Spielplan - Altersgruppe B

Lebendkickerturnier der KJF Westerwald e.V. am Sonntag, den 17. September 2017,
ab 09:00 Uhr in Westerburg

Altersgruppe B

größer 14 Jahre bis 18 Jahre

Spielzeit 2 x 4 Min.

Gruppe 1

JF	Tore	Punkte
<u>Eitelborn</u>	<u>4 : 40</u>	<u>0</u>
<u>Gemünden/Winnen</u>	<u>40 : 4</u>	<u>9</u>

Grupenspiele:

Spielpartner

Spielpartner	Ergebnis	Punkte
<u>Eitelborn</u> :	<u>Gemünden/Winnen</u>	<u>0 : 13</u> <u>0 : 3</u>
<u>Gemünden/Winnen</u> :	<u>Eitelborn</u>	<u>12 : 4</u> <u>3 : 0</u>
<u>Eitelborn</u> :	<u>Gemünden/Winnen</u>	<u>0 : 15</u> <u>0 : 3</u>

Platzierung:

1. Platz	Jugendfeuerwehr	<u>Gemünden / Winnen</u>
2. Platz	Jugendfeuerwehr	<u>Eitelborn</u>

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Anmeldung abschicken an:

Niklas Mohr
Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Hölzenhausen 8
56459 Langenhahn

Tel.: 02663 - 9138876

Fax: 02663 - 9138877

E-Mail: wettkampfwart@kjf-westerwald.de

ANMELDUNG

zum **Schwimmwettbewerb** der **Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.**
am **05. November 2017** in **Wirges**

Anreise: Sonntag bis 13.30 Uhr

Anmeldeschluss: **29.10.2017**

Abgabe der Personalbögen: Sonntag bis 13.30 Uhr,

Beginn: 14.00 Uhr

Die beiliegenden Personalbögen werden erst am Wettkampftag ausgefüllt. Sie müssen eine halbe Stunde vor Turnierbeginn im Wettkampfbüro vorliegen.

Jugendfeuerwehr:

Wir nehmen mit insgesamt Jungen und Mädchen am Schwimmwettkampf teil.

Einzelschwimmen:

Altersgruppe A (bis einschl. 13 Jahre) Jungen Mädchen

Altersgruppe B (von 14 - 18 Jahre) Jungen Mädchen

Gruppenschwimmen:

Altersgruppe A (bis 14 Jahre) Gruppe(n)

Altersgruppe B (größer 14 - 18 Jahre) Gruppe(n)

Jugendwarte- und Betreuerschwimmen:

Jugendwart / Betreuer Teilnehmer

➤ ➤ **Mit der Anmeldung wird die beiliegende Durchführungsrichtlinie anerkannt.** << <<

Name Ansprechpartner

Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen

Ort, Datum

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

Anordnung

Als Wehrführer der **Freiwilligen Feuerwehr** _____
ordne ich den o. a. Schwimmwettkampf der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. am
05. November 2017 als Dienstsport im Sinne der allgemeinen Jugendarbeit an!

Ort, Datum

Unterschrift Wehrführer

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



PERSONALBOGEN

für den Schwimmwettbewerb der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.
am 05.11.2017 in Wirges

Einzelchwimmen

Jugendfeuerwehr

Altersgruppe A (bis 13 Jahre)

Name, Vorname	Jahrgang	Alter

Altersgruppe B (14 bis 18 Jahre)

Name, Vorname	Jahrgang	Alter

Mädchen

Name, Vorname	Jahrgang	Alter

Der Unterzeichner bestätigt, dass alle gemeldeten Jugendlichen schwimmen können.

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



PERSONALBOGEN

für den Schwimmwettbewerb der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.
am 05.11.2017 in Wirges

Gruppenschwimmen

Jugendfeuerwehr

Name, Vorname	Jahrgang	Alter
Gesamalter :		
Durchschnittsalter = Gesamalter geteilt durch 6 :		
Altersgruppe :		

Der Unterzeichner bestätigt, dass alle gemeldeten Jugendlichen schwimmen können.
Die Richtigkeit der oben stehenden Angaben wird bestätigt.

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



An die Teilnehmer des
Schwimmwettbewerbs der
Kreisjugendfeuerwehr
Westerwald e.V.

Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Niklas Mohr
Hölzenhausen 18
56459 Langenhahn
Telefon: 02663/9138876
Telefax: 02663/9138877
Mobil: 0171 / 5185989
E-Mail: Wettkampfwart@kjf-westerwald.de

RICHTLINIEN

zur Durchführung des Schwimmwettbewerbes
der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.

Stand: 01.10.2017

Einzelwettbewerb

Jeder Schwimmer darf nur einmal starten. Die Wettkämpfe finden nach Jungen und Mädchen getrennt und jeweils in zwei verschiedenen Altersgruppen statt. Zur Ermittlung des Alters zählt das Geburtsjahr. Ist die Anzahl der angemeldeten Einzelschwimmer / innen in der Jungen- bzw. Mädchengruppe kleiner als zehn, so werden die beiden Altersgruppen zu einer Gruppe zusammengefasst.

Altersgruppe A: bis einschließlich 13 Jahre

Altersgruppe B: ab 14 Jahre bis einschließlich 18 Jahre

Schwimmdisziplin: in den Altersgruppen A = 50 m Freistil
in den Altersgruppen B = 100 m Freistil
in den evtl. zusammengefassten Gruppen = 50 m Freistil
für die Jugendwarte und Betreuer = 50 m Freistil

Staffelwettbewerb

Eine Staffel besteht aus sechs Personen, wobei die Schwimmer / innen aus einer Jugendfeuerwehr stammen müssen. Niemand darf zweimal in einer Staffel oder in weiteren Staffeln starten. Es findet keine Trennung von Jungen und Mädchen statt, d.h. dass Mix-Staffeln antreten dürfen. Zur Berechnung des Altersdurchschnittes der Staffel wird das Alter aller sechs Schwimmer / innen addiert und anschließend durch sechs dividiert. Jugendliche unter zehn Jahren gelten hierbei als Zehnjährige. Zur Ermittlung des Alters zählt das Geburtsjahr (Höchstalter 18 Jahre).

Altersgruppe A: Altersdurchschnitt bis 14,0 Jahre

Altersgruppe B: Altersdurchschnitt größer 14,0 bis 18,0 Jahre

BOOT-STAFFEL

Die Gruppe stellt sich abwechselnd an jeder Beckenseite auf. Ein Jugendlicher aus der Gruppe platziert sich im Schlauchboot und wird abwechselnd von den restlichen Jugendlichen durchs Wasser befördert. Hierbei ist es egal ob das Boot geschoben oder gezogen wird. Während des Spiels darf keine andere Gruppe behindert werden. Der Schlauchbootführer muss nach jeder Bahn am Beckenrand mit der Hand abklatschen. Es wird über die kurze Seite des Schwimmbeckens gestartet. Die Gruppe mit der schnellsten Zeit bekommt die meisten Punkte. Der Start ist vom Beckenrand sowie aus dem Wasser zulässig. Jeder Jugendliche muss bei dem Spiel eingesetzt werden.

FÖRDERBAND

Die Gruppe stellt sich hintereinander am Beckenrand auf. Der erste Jugendliche füllt einen Becher (Größe 0,2L) mit Wasser, und stellt diesem auf ein Schwimmbrett. Danach schwimmen die Jugendlichen über die kurze Seite des Beckens und schütten den Inhalt des Bechers in einen Behälter, schwimmt zurück und übergibt den Becher an den nächsten. Am Ende bekommt die Mannschaft mit dem meisten Inhalt die höchste Punktzahl. Fällt der Becher während des Transportes um, so kann der Jugendliche zurück schwimmen und diesen am Start wieder befüllen. Es darf kein Wasser aus dem Schwimmbecken als Ersatzflüssigkeit genutzt werden. Jeder Jugendliche aus der Gruppe muss einmal eingesetzt werden. Die Spieldauer beträgt für beide Altersgruppen maximal 3:00 Minuten.

ARSCHBOMBEN-CONTEST (Betreuerspiel)

Die Teilnehmer starten vom 1 Meter Sprungbrett und versuchen durch eine Arschbombe möglichst viel Wasser zum Spritzen zu bringen. Je mehr Wasser spritzt, desto mehr Punkte bekommt der Teilnehmer. Die Bewertungsskala beträgt 1-5 Punkten. Die Punktzahl wird nicht öffentlich gezeigt. Für dieses Spiel wird eine Jury aus 4 Gästen des Turnieres zusammengestellt.

Allgemeine Bedingungen

Die allgemeinen Bedingungen, die zum Beispiel Wettkampftermin und -ort etc. betreffen, sind dem aktuellen Rundschreiben zu entnehmen.

Die ausgefüllten Anmeldebogen sind bis zum dort angegebenen Anmeldeschluss an den Wettkampfwart zu schicken.

Die Personalbögen, sowie die dazugehörigen Ausweise müssen am Wettkampftag bis zum angegebenen Abgabetermin im Wertungsbüro vorliegen.

Der Jugendfeuerwehrwart ist dafür verantwortlich, dass nur Jugendliche gemeldet werden, die schwimmen können.

Es dürfen nur Personen mit gültigem Jugendfeuerwehrausweis teilnehmen.

**Wichtig: Eine Teilnahme von Jugendlichen unter 9 ½ Jahren ist nicht möglich !
Stichtag für die Errechnung des Alters ist der Turniertag !**

Teilnehmer unter 10 Jahre werden wie 10-jährige gerechnet.

Wettkampfregele

Den Anweisungen des diensthabenden Bademeisters und der Hausordnung ist Folge zu leisten.

Der Start erfolgt in der Regel von den Startböcken. Bei vorheriger Absprache mit dem Starter und dem Zeitnehmer darf auch vom Beckenrand am Bahnanfang im Wasser gestartet werden.

Die Zeitnahme erfolgt mit zwei Zeitnehmern pro Bahn.

Hinter den Startblöcken halten sich nur die Zeitnehmer, die gerade startenden Schwimmer und ggf. der Starter auf.

Ein Schwimmer muss seinen Wettkampf in derselben Bahn durchführen, in der er gestartet ist. Er muss das Wettkampfbecken unverzüglich verlassen, wenn er seinen Wettkampf oder seine Teilstrecke in einer Staffel beendet hat, ohne jedoch andere Schwimmer zu behindern, die den Lauf noch nicht beendet haben. Zuwiderhandlungen führen zur Disqualifikation.

In allen Wettkämpfen muss der Schwimmer beim Wenden die Wand am Ende der Bahn mit einem Körperteil berühren. Ein Anschlag mit der Hand ist nicht vorgeschrieben. Der Abstoß muss von der Wand ausgeführt werden. Auch hier scheiden die Schwimmer bzw. Staffeln bei Zuwiderhandlungen aus.

Die Zeit wird gestoppt, wenn der Einzelschwimmer, bzw. der letzte Schwimmer einer Staffel die Zielwand berührt.

Es ist keinem Schwimmer erlaubt, ein Hilfsmittel zu benutzen oder zu tragen, das ihm helfen kann, seine Geschwindigkeit, seinen Auftrieb oder seine Ausdauer zu erhöhen. Das Tragen von Schwimmbrillen ist erlaubt.

Behindert ein Schwimmer einen anderen, so ist er zu disqualifizieren.

Bei einem Fehlstart wird der Lauf durch den Starter unterbrochen (z.B. durch Herunterlassen eines Seiles quer zur Bahn) und der Start wiederholt. Wer zweimal einen Fehlstart verursacht, scheidet aus dem Wettkampf aus.

In den Staffelwettbewerben werden der Mannschaft eines Schwimmers, der den Kontakt mit dem Startblock, bzw. der Wand am Bahnanfang verliert, bevor der ankommende Schwimmer die Wand berührt, jeweils zehn Strafsekunden angerechnet. Wenn der Wechsel erfolgt, bevor der ankommende Schwimmer seine markierten letzten fünf Bahnmeter erreicht hat, wird die Mannschaft disqualifiziert. Diese Disqualifikation, bzw. die genannte Strafzeit entfällt, wenn, der den Fehler verübende Schwimmer, zur Startwand zurückkehrt und seinen Wettkampf fortsetzt, nachdem der ankommende Schwimmer angeschlagen hat.

Zur Ermittlung des Gesamtsiegers werden jeweils die ersten fünf Sieger der einzelnen Disziplinen einbezogen. Bei einem Unentschieden gewinnt die Mannschaft mit den meisten ersten Plätzen.

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Tagesordnung

der Herbsttagung

am 26.11.2017, 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
„Peter-Paul-Weiner-Saal“, 56410 Montabaur

TOP	
1	Begrüßung durch den Kreisjugendfeuerwehrwart Thomas Krekel
2	Grußworte
3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
4	Genehmigung der Tagesordnung
5	Rückblick auf die abgelaufenen JULEICA-Schulung
6	Rückblick Veranstaltungen 2017
7	Mitteilungen des KfV-Vorsitzenden Bernd Dillbahner
8	Termine und Veranstaltungen 2018 / 2019 Vergabe von Ausrichtungsorten (Bewerbungen sind erwünscht)
9	Verschiedenes

Anzugsordnung: zivil